

Kunstverlag Anton Schroll & Co., G.m.b.H., Wien

Die Zerstörung der Stadt Görz

lenkt das allgemeine Interesse auf die Kunstschatze in den südlichen Provinzen der Donaumonarchie

Ⓜ Die erstaunliche Fülle von Kunstwerken, die dort noch des eingehenden Studiums durch die Kunstfreunde harret, zeigt nun in 115 Bildern nach neuen Originalaufnahmen das Anfang November versandte Buch

DENKMALE DER KUNST

IN DEN SÜDLICHEN KRIEGSGEBIETEN
(Isonzo-Ebene, Istrien, Dalmatien, Südtirol)

120 Seiten 8° mit 115 Bildern und begleitendem Text. Herausgegeben von

DR. LEO PLANISCIG

Assistent am k. u. k. Kunsthistorischen Hofmuseum in Wien

Preis M. 2.- = K 2.40, in Halbpergament gebunden M. 3.- = K 3.60

Durch reihenweises Ausstellen im Schaufenster und tätige Verwendung haben einzelne Firmen in kürzester Zeit über hundert Expl. abgesetzt!

Alle Zeiten und alle Völker haben in diesen Ländern ihre Spuren hinterlassen: die römische Antike, Bauten wie die Arena von Pola und den Diokleianpalast zu Spalato; das frühe Christentum, die Zeit der Völkerwanderung, Kirchen in Aquileja, Grado, Triest, Muggia, Parenzo, Brioni, Pola und an vielen Orten Dalmatiens; das Mittelalter, grossartige Architekturen in Aquileja, Triest, Traù und Trient; Gotik, Renaissance und Barock, schliesslich der neue Klassizismus an allen Stellen, Gebäude, Skulpturen, Gemälde, die trotz aller Schicksale bis in unsere Tage erhalten geblieben sind: Man braucht, um nur das Wichtigste zu nennen, nur an das Kastell zu Trient, an den Dom von Sebenico, an die romanisch-gotischen Skulpturen des Kirchenportals von Traù und an die jüngst entdeckten Mosaiken der aquilejensischen Basilika zu erinnern. Der Lehrreiche, von einem besonderen Kenner dieser Gebiete verfasste Text und die vorzüglichen Bilder machen das Büchlein weit über das Tagesinteresse hinaus

dauernd zu einem willkommenen Führer durch die Kunst des österreichischen Südens

Ein uns persönlich nicht bekannter Käufer des Werkchens schreibt uns:

„Habe das nette, billige, mit sehr instruktiven Bildern bester Ausführung geschmückte Buch von Planiscig mit grosser Freude gelesen und durchgesehen. Ich halte es für ein Meisterstück österreichischer Buchausstattungskunst, das sich rühmlichst neben den besten Erzeugnissen deutscher Verlagstätigkeit sehen lassen kann. Dazu der sehr billige Preis, der dem Buch weiteste Verbreitung ermöglicht!“

Bei E. F. Steinacker und in den Barsortimenten vorrätig.